Biotonnen-Alarm in Offenbach: Falsches Befüllen wird teuer!

Ab November 2024 werden falsch befüllte Biotonnen in Offenbach nicht mehr geleert, um Fehlwürfe zu reduzieren und Kosten zu vermeiden.

Offenbach, Deutschland - Ab dem 1. November 2024 wird es in Offenbach ernst: Wer seine Biotonne falsch befüllt, muss mit drastischen Konsequenzen rechnen. Die Stadt kündigte an, dass Biotonnen, die wiederholt durch Plastik oder andere Störstoffe verunreinigt sind, nicht mehr geleert werden. Stattdessen werden sie mit einem roten Aufkleber markiert. Die betroffenen Bürger können dann entweder den Inhalt sortieren oder eine kostenpflichtige Sonderleerung beantragen.

Trotz eines Jahrzehnts Biotonne und intensiver Aufklärung landen weiterhin immer wieder Plastik, Zigarettenskippen oder sogar Katzenstreu im Bioabfall. Diese Missstände werden durch eine neue Regelung der Bioabfallverordnung verschärft, die im Mai 2025 in Kraft tritt. Entsorgungsunternehmen müssen dann auf die Qualität des Bioabfalls achten. Werden die Stoffe nicht korrekt entsorgt, müssen die Materialien zur Müllverbrennungsanlage gebracht werden, was sowohl umweltschädlicher als auch teurer ist. Dies könnte letztlich zu höheren Abfallgebühren für die Bürger führen. Die Kontrollen in Offenbach haben bereits ein größeres Bewusstsein für das Thema gefördert, doch die Zeit für eine Verhaltensänderung läuft. Details zu dieser Entwicklung finden sich in einem Bericht von of-news.de.

Details

Ort

Offenbach, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de